

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus. Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen: [www.siemens-home.com](http://www.siemens-home.com)  
**Siemens Info Line:** [siemens-info-line@bshg.com](mailto:siemens-info-line@bshg.com)  
 DE-Tel.: 0 1805-2223\* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)  
 \*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell).  
**D** 01801 22 33 66  
 3,9 ct / min aus dem Festnetz (Mobil ggfs. abweichend)  
**A** 0810 240 260  
**CH** 0848 840 040

## Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen. Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

## Inhalt

	Seite
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen und anpassen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5/6
Wichtige Hinweise	6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Pflege	9
Hinweise zu Anzeigelampen	9
Wartung	10
Was tun wenn ...	11

## Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt 60 °C** und Zusatzfunktion **ecoPerfect** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!**
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!**
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!**

## Vorbereiten



Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

### Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

### Netzstecker einstecken

Nur mit trockenen Händen!  
Nur am Stecker anfassen!

### Wasserhahn öffnen

## Waschen

Vor dem ersten Waschen einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9.

### Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten! Nach Angaben auf den Pflegeetiketten. Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur. Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

**Wichtige Hinweise beachten** → Seite 6!  
 Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
 Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

### Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend: Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben. Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

**Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensatz  
**Kammer I:** Waschmittel für Vorwäsche

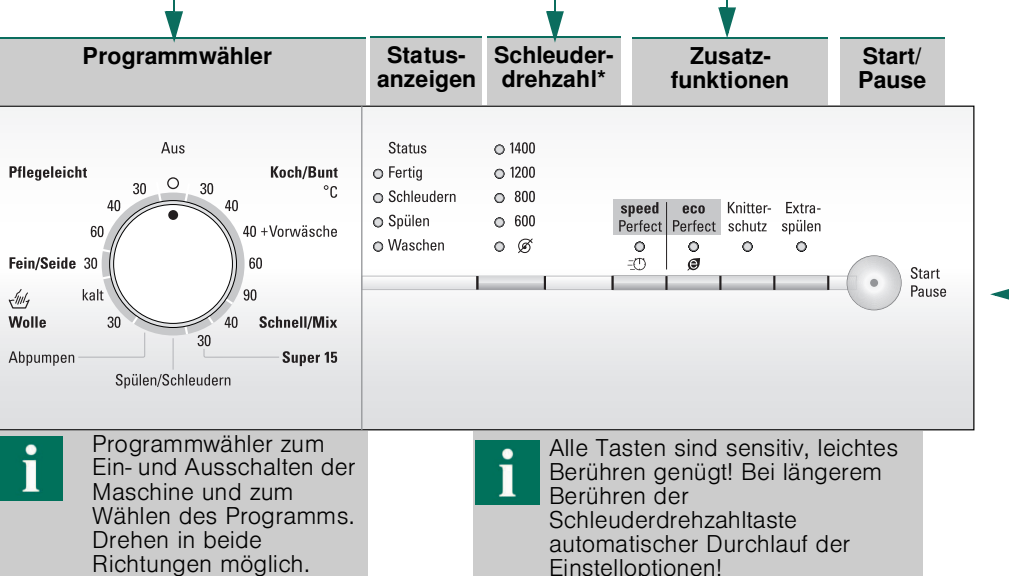
**Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen. Verhindert Verstopfung.**

## Programm einstellen und anpassen

### Programme

Detaillierte Programmübersicht → Seite 7. Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

<b>Koch/Bunt</b>	strapazierfähige Textilien
+ Vorwäsche	strapazierfähige Textilien, Vorwäsche bei 30 °C
<b>Schnell/Mix</b>	unterschiedliche Wäschearten
<b>Super 15</b>	Kurzprogramm
Spülen/Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche, Taste <b>Extraspülen</b> aktiviert; wenn nur geschleudert werden soll, Taste deaktivieren
Abpumpen	des Spülwassers bei Ø (ohne Endschleudern)
<b>Wolle</b>	hand-/maschinenwaschbare Wolle
<b>Fein/Seide</b>	empfindliche waschbare Textilien
<b>Pflegeleicht</b>	pflegeleichte Textilien



**i** Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

**i** Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt! Bei längerem Berühren der Schleuderdrehzahl-taste automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

**i** Zusatzfunktionen und Schleuderdrehzahlen → Individuelle Einstellungen, Seite 5.

### Start/Pause wählen



## Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen. Falls Ø (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen. **Start/Pause** wählen.

- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann

### Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung.

### Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen

### Programmende wenn ...

... Start/Pause blinkt und Anzeigelampe **Fertig** leuchtet.

### Programm abbrechen

- Bei Programmen mit hoher Temperatur:
  - Wäsche abkühlen: **Spülen/Schleudern** wählen.
  - Start/Pause** wählen.
- Bei Programmen mit geringer Temperatur:
  - Spülen/**Schleudern** (Taste **Extraspülen** deaktivieren) oder **Abpumpen** wählen.
  - Start/Pause** wählen.

### Programm ändern, wenn ...

- ... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:
  - Programm neu wählen.
  - Start/Pause** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

## Individuelle Einstellungen

**Schleuderdrehzahl / ohne Endschleudern** → je nach Modell  
 Bevor und während das gewählte Programm läuft, kann die Schleuderdrehzahl oder Ø (ohne Endschleudern, Wäsche liegt im letzten Spülwasser) eingestellt werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl ist abhängig vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm.

**Zusatzfunktionen** → auch Programmübersicht, Seite 7  
**speedPerfect** Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. Maximale Beladungsmenge → Programmübersicht, Seite 7.

**ecoPerfect** Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

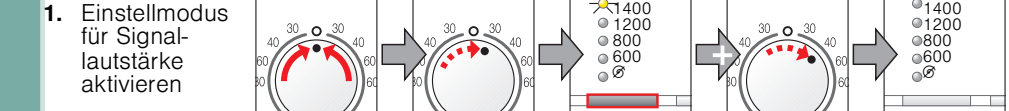
**Knitterschutz** Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

**Extraspülen** Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

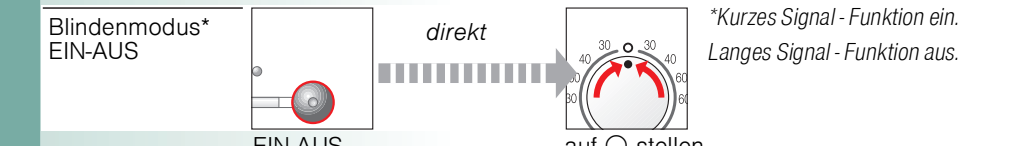
### Start/Pause

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

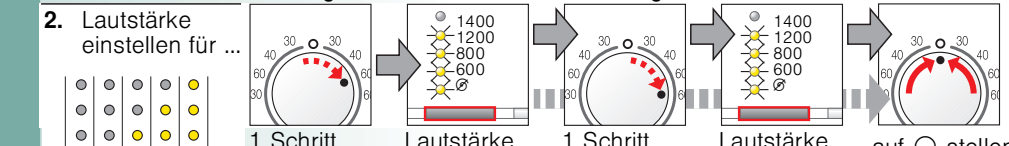
### Signal



1. Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren  
 auf **0** stellen → 1 Schritt → wählen und + 1 Schritt → loslassen



Optional:  
 Blindenmodus\* EIN-AUS  
 auf **0** stellen → **kurzes Signal - Funktion ein.** / **langes Signal - Funktion aus.**



2. Lautstärke einstellen für ...  
 1 Schritt → Lautstärke einstellen\*\* → 1 Schritt → Lautstärke einstellen\*\* → auf **0** stellen  
 \*\*Evtl. mehrmals anwählen

## Wichtige Hinweise

### Wäsche und Maschine schonen

- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

### Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

- leicht Neues separat waschen. Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion **speedPerfect** wählen.
- stark Flecken evtl. vorbehandeln. Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen.

### Einweichen

Wäsche gleicher Farbe einlegen. Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.

### Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein. Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer ⌘ (ggf. vorher reinigen) dosieren.

### Färben/Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Programme	°C	max.	Wäschheart	Zusatzfunktionen; Hinweise
<b>Koch/Bunt</b> + Vorwäsche	30, 40, 60, 90 °C 40 °C	6 kg/ 4 kg*	strapazierfähige Textilien, Kochtöpfe Baumwolle oder Leinen	speedPerfect*, ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen
<b>Pflegeleicht</b>	30, 40, 60 °C	3 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	speedPerfect, ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen
<b>Schnell/Mix</b>	40 °C		Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien werden	speedPerfect, ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen; unterschiedliche Wäscherearten können zusammen gewaschen werden
<b>Fein/Seide</b>	30 °C		für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen)	speedPerfect, ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen; kein Schleudern zwischen den Spülängen
<b>Wolle</b>	kalt, 30 °C	2 kg	hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	speedPerfect, ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen; besonders schonendes Waschprogramm, um Schuppen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge)
<b>Super 15</b>	30 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	speedPerfect, ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen; geeignet für leicht verschmutzte Wäsche

0411 / 9000665465  
  
 WM14E144 ...  
 Siemens-Elctrogeräte GmbH  
 Carl-Wery-Str. 34  
 81739 München / Deutschland

## ! Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstallanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

**Stromschlaggefahr** – Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!  
 – Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

**Lebensgefahr** Bei ausgedienten Geräten:  
 – Netzstecker ziehen.  
 – Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.  
 – Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

**Erstickungsgefahr** – Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

**Vergiftungsgefahr** – Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

**Explosionsgefahr** – Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

**Verletzungsgefahr** – Einfüllfenster kann sehr heiß werden.  
 – Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.  
 – Nicht auf die Waschmaschine steigen.  
 – Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.  
 – Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.  
 – Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

## Verbrauchswerte je nach Modell

Programm	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Koch/Bunt 30 °C*	6 kg	0,51 kWh	55 l	02:22 h
Koch/Bunt 40 °C*	6 kg	0,63 kWh	55 l	02:22 h
Koch/Bunt 60 °C*	6 kg	1,26 kWh	55 l	02:31 h
Koch/Bunt 90 °C	6 kg	1,98 kWh	59 l	02:35 h
Pflegeleicht 40 °C*	3 kg	0,55 kWh	55 l	01:37 h
Schnell/Mix 40 °C	3 kg	0,48 kWh	32 l	01:03 h
Fein/Seide 30 °C	2 kg	0,21 kWh	31 l	00:41 h
☼ / Wolle 30 °C	2 kg	0,19 kWh	39 l	00:40 h

\* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.  
 Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Koch/Bunt 40/60 °C	ecoPerfect**	6/3kg	196 kWh	10120 l

\*\* Programmeinstellung für Prüfung und Energieeffizientierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).  
 \*\*\* Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

## Pflege

**! Stromschlaggefahr! Netzstecker ziehen!**  
**! Explosionsgefahr! Keine Lösungsmittel!**

**i Vor dem ersten Waschen**  
 Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:  
 – ca. 1 Liter Wasser  
 – Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechendem Wasserhärtegrad)  
 Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start**/Pause wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

**i Maschinengehäuse, Bedienfeld**  
 – Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.  
 – Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.  
 – Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.  
 – Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

**☞ Waschmittelschublade reinigen ...**  
 ... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

- Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
- Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
- Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
- Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
- Waschmittelschublade einschieben.

**i** Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

**i Waschtrommel**  
 Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.  
 Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

**i Entkalken** *Keine Wäsche in der Maschine!*  
 Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

## Hinweise zu Anzeigelampen je nach Modell

Es ertönt ein Signal und es blinken Anzeigelampen für die Schleuderdrehzahl:

<ul style="list-style-type: none"> <li>☒ Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.</li> <li>☒ Motorfehler. Kundendienst rufen!</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>☒ Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10.</li> <li>☒ Abflussschlauch/Abflussrohr verstopft; Abflussschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.</li> <li>☒ Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>☒ Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → Seite 10, Wasserdruck zu gering.</li> </ul>
---	---	--

## Wartung

**☞ Laugenpumpe**  
 Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

- Service-Klappe öffnen und abnehmen.
- Für Modelle mit Entleerungsschlauch:** Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Behälter unterstellen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
- Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:** Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.
- Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser)
- Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
- Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
- Service-Klappe einsetzen und schließen.

Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

**☞ Abflussschlauch am Siphon**  
 Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

- Schlauchschele lösen, Abflussschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
- Abflussschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
- Abflussschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschele sichern.

**☞ Sieb im Wasserzulauf**  
**! Stromschlaggefahr!**  
**Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).**  
 Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

- Wasserhahn schließen!
- Beliebiges Programm wählen (außer **Spülen/Schleudern/Abpumpen**).
- Start**/Pause wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
- Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen. Sieb reinigen:

**und/oder** bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

- Je nach Modell: Schlauch vom Wasserhahn abnehmen. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.
- Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

## Was tun wenn ...

Wasser läuft aus	– Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen. – Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
Kein Wassereinflauf. Waschmittel nicht eingespült.	– <b>Start</b> /Pause nicht gewählt? – Wasserhahn nicht geöffnet? – Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 10. – Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	– Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten. – ☐ (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3, 4.
Programm startet nicht.	– <b>Start</b> /Pause gewählt? – Einfüllfenster geschlossen?
Waschlauge wird nicht abgepumpt.	– ☐ (ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3, 4. – Laugenpumpe reinigen → Seite 10. – Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	– Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen. – <b>Knitterschutz</b> gewählt? → Seite 5. – Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.
Mehrmaliges Anschleudern.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.	– Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt. – Ggf. Einsatz reinigen → Seite 9.
Geruchsbildung in Waschmaschine.	– Programm <b>Koch/Bunt 90 °C</b> ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
Anzeigelampe <b>Waschen</b> blinkt. Ggf. tritt Schaum aus der Waschmittelschublade aus.	– Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer <b>II</b> geben ( <i>Nicht bei Outdoor- und Daunen- Textilien!</i> ). – Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.	– Gerätefüße fixiert? – Gerätefüße sichern → <i>Aufstallanleitung</i> . – Transportsicherungen entfernt? – Transportsicherungen entfernen → <i>Aufstallanleitung</i> .
Geräusche beim Schleudern und Abpumpen.	– Laugenpumpe reinigen → Seite 10.
Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	– Netzausfall? – Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen. – Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
Programmablauf länger als üblich.	– Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus. – Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	– Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände. – <b>Spülen/Schleudern</b> wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:  
 – Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.  
 – Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → *Aufstallanleitung*.

## Gebrauchsanleitung

**! Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!**



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstallanleitung in Betrieb nehmen!

**SIEMENS**

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus. Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen: [www.siemens-home.com](http://www.siemens-home.com)  
**Siemens Info Line:** [siemens-info-line@bshg.com](mailto:siemens-info-line@bshg.com)  
 DE-Tel.: 01805-2223\* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)  
 \*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell).

**D** 01801 22 33 66  
 3,9 ct / min aus dem Festnetz (Mobil ggfs. abweichend)  
**A** 0810 240 260  
**CH** 0848 840 040



## Umweltgerecht entsorgen

Verpackung umweltgerecht entsorgen.  
 Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

## Inhalt

	Seite
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen und anpassen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5/6
Wichtige Hinweise	6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Pflege	9
Hinweise zu Anzeigelampen	9
Wartung	10
Was tun wenn ...	11



## Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt 60 °C** und Zusatzfunktion **ecoPerfect** wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen von maschinenwaschbaren Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.



- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
- Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
- Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

## Programme

Detaillierte Programmübersicht → Seite 7.  
 Schleuderdrehzahl individuell wählbar, abhängig von gewähltem Programm und Programmfortschritt.

<b>Koch/Bunt</b>	strapazierfähige Textilien
+ Vorwäsche	strapazierfähige Textilien, Vorwäsche bei 30 °C
<b>Schnell/Mix</b>	unterschiedliche Wäschearten
<b>Super 15</b>	Kurzprogramm
Spülen/Schleudern	von Hand gewaschener Wäsche, Taste <b>Extraspülen</b> aktiviert; wenn nur geschleudert werden soll, Taste deaktivieren
Abpumpen	des Spülwassers bei ⌀ (ohne Endschleudern)
/ <b>Wolle</b>	hand-/maschinenwaschbare Wolle
<b>Fein/Seide</b>	empfindliche waschbare Textilien
<b>Pflegeleicht</b>	pflegeleichte Textilien

## Vorbereiten



Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.



### Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!



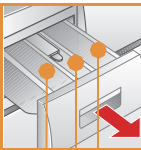
### Netzstecker einstecken



Nur mit trockenen Händen!  
 Nur am Stecker anfassen!



### Wasserhahn öffnen



**Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Fleckensalz

**Kammer ⌘:** Weichspüler, Stärke

**Kammer I:** Waschmittel für Vorwäsche

(\*je nach Modell)

Programmwähler	Statusanzeigen	Schleuderdrehzahl*	Zu fun
<p>Aus                      Pflegeleicht                      Koch/Bunt °C                      Fein/Seide                      kalt                      Wolle                      Abpumpen                      Spülen/Schleudern                      Super 15</p>	Status ○ Fertig ○ Schleudern ○ Spülen ○ Waschen	○ 1400 ○ 1200 ○ 800 ○ 600 ○ ⌀	speed Perfect eco Perfect
<p><b>i</b> Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.</p>			<p><b>i</b> Alle Tasten sind zu berühren. Berühren der Schleuderdrehzahl-Taste führt zu automatischer Einstelloptionen.</p>

**Vor dem ersten Waschen**  
einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9.

## Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!  
Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.  
Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.  
Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

**Wichtige Hinweise beachten** → Seite 6!  
Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

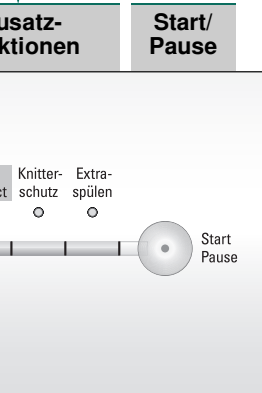
## Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:  
Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.  
Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

**i** Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.  
Verhindert Verstopfung.

## Programm einstellen und anpassen

**i** Zusatzfunktionen und Schleuderdrehzahlen → Individuelle Einstellungen, Seite 5.



**Start/Pause wählen**

... und sensitiv, leichtes ...  
...! Bei längerem ...

... zahlteste ...  
... Durchlauf der ...  
...!

# Waschen



1

2

3

# Waschen

## Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.  
Falls ⌀ (ohne Endschleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** stellen oder Schleuderdrehzahl wählen.  
**Start/Pause** wählen.

**i** – Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.  
– Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann

## Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → *Hinweise Aufstellanleitung*.

## Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen

## Programmende wenn ...

... Start/Pause blinkt und Anzeigelampe **Fertig** leuchtet.

## Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:  
– Wäsche abkühlen: **Spülen**/Schleudern wählen.  
– **Start/Pause** wählen.  
Bei Programmen mit geringerer Temperatur:  
– Spülen/**Schleudern** (Taste **Extraspülen** deaktivieren) oder **Abpumpen** wählen.  
– **Start/Pause** wählen.

## Programm ändern, wenn ...

... Sie irrtümlich ein falsches Programm gewählt haben:  
– Programm neu wählen.  
– **Start/Pause** wählen. Das neue Programm beginnt von vorne.

# Individuelle Einstellungen

## Schleuderdrehzahl / ohne Endschleudern → je nach Modell

Bevor und während das gewählte Programm läuft, kann die Schleuderdrehzahl oder ∅ (ohne Endschleudern, Wäsche liegt im letzten Spülwasser) eingestellt werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.  
Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl ist abhängig vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm.

## Zusatzfunktionen → auch Programmübersicht, Seite 7

**speedPerfect** Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. Maximale Beladungsmenge → Programmübersicht, Seite 7.

**ecoPerfect** Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

**Knitterschutz** Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endschleudern - Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

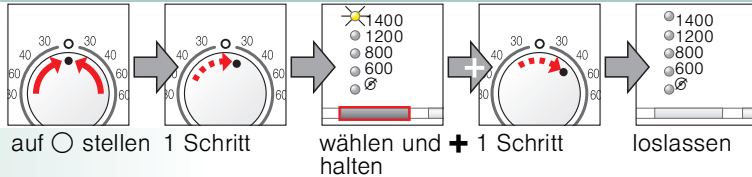
**Extraspülen** Zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

## Start/Pause

Zum Starten oder Unterbrechen des Programms.

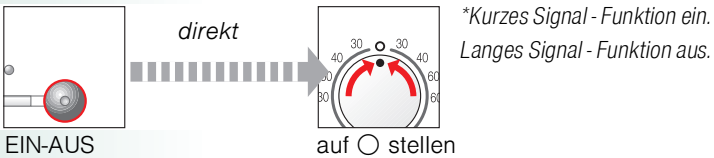
## Signal

1. Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren

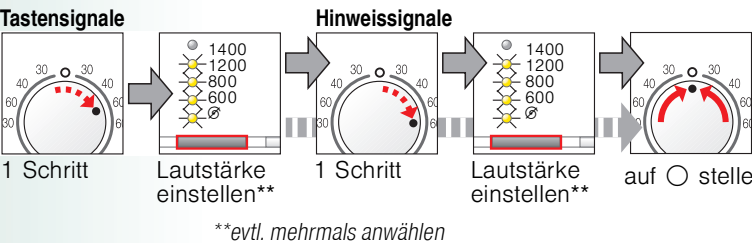
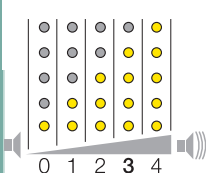


Optional:

Blindenmodus\* EIN-AUS



2. Lautstärke einstellen für ...



# Wichtige Hinweise



## Wäsche und Maschine schonen

- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Taschen entleeren.
- Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenröllchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



## Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

		Neues separat waschen.
leicht		Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion <b>speedPerfect</b> wählen.
		Flecken evtl. vorbehandeln.
stark		Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen.



## Einweichen

Wäsche gleicher Farbe einlegen.

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmwähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Pause** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Pause** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Pause** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.



## Stärken

Wäsche sollte nicht mit Weichspüler behandelt sein.

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer (ggf. vorher reinigen) dosieren.



## Färben/Entfärben

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärben!

Programme	°C	max.	Wäschart	Zusatzfunktionen; Hinweise
<b>Koch / Bunt</b> + Vorwäsche	30, 40, 60, 90 °C 40 °C	6 kg/ 4 kg*	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen	☹ speedPerfect*, 🌱 ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen
<b>Pflegeleicht</b>	30, 40, 60 °C	3 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	☹ speedPerfect, 🌱 ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen
<b>Schnell/Mix</b>	40 °C		Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien	☹ speedPerfect, 🌱 ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen; unterschiedliche Wäscharten können zusammen gewaschen werden
<b>Fein/Seide</b>	30 °C		für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben (z.B. Gardinen)	☹ speedPerfect, 🌱 ecoPerfect, Knitterschutz, Extraspülen; kein Schleudern zwischen den Spülängen
<b>/ Wolle</b>	kalt, 30 °C	2 kg	hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil	besonders schonendes Waschprogramm, um Schrumpfen der Wäsche zu vermeiden, längere Programmpausen (Textilien ruhen in Waschlauge)
<b>Super 15</b>	30 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben	Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche

### Zusatzprogramme

\* reduzierte Beladung bei Zusatzfunktion ☹ speedPerfect

i Als **Kurzprogramm** ist - **Schnell/Mix 40 °C** mit max. Schleuderdrehzahl optimal geeignet.

Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **II** geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer **I** und **II** aufteilen.

### Spülen/Schleudern, Abpumpen

0411 / 9000665465



WM14E144 ...

Siemens-Electrogeräte GmbH  
Carl-Wery-Str. 34  
81 739 München / Deutschland



## Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstelanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

### Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Einstecken/Ziehen nie mit feuchten Händen.

### Lebensgefahr

- Bei ausgedienten Geräten:
- Netzstecker ziehen.
  - Netzleitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
  - Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

### Erstickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

### Vergiftungsgefahr

### Explosionsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Mit Lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

### Verletzungsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.
- Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade während des Betriebs!

## Verbrauchswerte je nach Modell

Programm	Beladung	Strom***	Wasser***	Programmdauer***
Koch/Bunt 30 °C*	6 kg	0,51 kWh	55 l	02:22 h
Koch/Bunt 40 °C*	6 kg	0,63 kWh	55 l	02:22 h
Koch/Bunt 60 °C*	6 kg	1,26 kWh	55 l	02:31 h
Koch/Bunt 90 °C	6 kg	1,98 kWh	59 l	02:35 h
Pflegeleicht 40 °C*	3 kg	0,55 kWh	55 l	01:37 h
Schnell/Mix 40 °C	3 kg	0,48 kWh	32 l	01:03 h
Fein/Seide 30 °C	2 kg	0,21 kWh	31 l	00:41 h
👉 / Wolle 30 °C	2 kg	0,19 kWh	39 l	00:40 h

\* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.

Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Koch/Bunt 40/60 °C	🌱 ecoPerfect**	6/3kg	196 kWh	10120 l

\*\* Programmeinstellung für Prüfung und Energiekettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).

\*\*\* Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäschart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.

## Pflege



- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!

### **i** Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer **II** einfüllen:

- ca. 1 Liter Wasser
- Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad)

Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start**/Pause wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

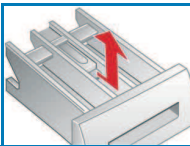
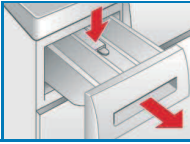
### **i** Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Mit weichem, feuchtem Lappen abreiben.
- Keine scheuernden Tücher, Schwämme und Reinigungsmittel (Edelstahlreiniger) benutzen.
- Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

### **i** Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.

1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einspülschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



**i** Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

### **i** Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.  
Rostflecken - chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.

### **i** Entkalken *Keine Wäsche in der Maschine!*

Entkalken nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers, bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig.

## Hinweise zu Anzeigelampen je nach Modell

Es ertönt ein Signal und es blinken Anzeigelampen für die Schleuderdrehzahl:

<ul style="list-style-type: none"> <li>⊠ Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.</li> <li>⊠</li> <li>⊠</li> <li>⊠</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⊠ Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 10.</li> <li>⊠ Abflussschlauch/Abflussrohr verstopft; Abflussschlauch am Siphon reinigen → Seite 10.</li> <li>⊠</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⊠ Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen → Seite 10, Wasserdruck zu gering.</li> <li>⊠</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>⊠ Motorfehler. Kundendienst rufen!</li> <li>⊠</li> <li>⊠</li> <li>⊠</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>⊠ Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!</li> <li>⊠</li> <li>⊠</li> <li>⊠</li> </ul>	

## Wartung

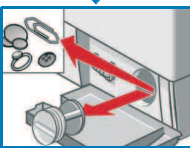
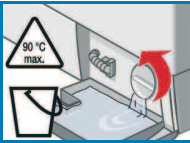
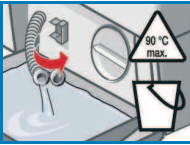
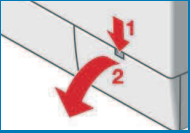


- **Verbrühungsgefahr!** Waschlauge abkühlen lassen!
- Wasserhahn zudrehen!

### **i** Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
2. **Für Modelle mit Entleerungsschlauch:** Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen und aus dem Gehäuse ziehen. Behälter unterstellen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken und Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
- 2\* **Für Modelle ohne Entleerungsschlauch:** Pumpendeckel vorsichtig aufdrehen, bis die Waschlauge abzulaufen beginnt. Wenn die Service-Klappe halb voll ist, Pumpendeckel zudrehen und Service-Klappe entleeren. Schritte wiederholen, bis die Waschlauge vollständig ausgelaufen ist.
3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser)
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.

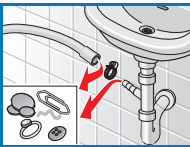


Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt: 1 Liter Wasser in Kammer **II** gießen und Programm **Abpumpen** starten.

### **i** Ablaufschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablaufschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablaufschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablaufschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

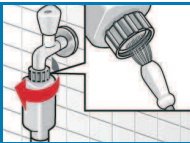


### **i** Sieb im Wasserzulauf

**⚠ Stromschlaggefahr!**  
Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruck im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
  2. Beliebiges Programm wählen (außer **Spülen/Schleudern/Abpumpen**).
  3. **Start**/Pause wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
  4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen. Sieb reinigen:
1. Je nach Modell: Schlauch vom Wasserhahn abnehmen. Sieb mit kleiner Bürste reinigen.



**und/oder** bei Modellen Standard und Aqua-Secure:

1. Schlauch an der Geräterückseite abnehmen, Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.
2. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

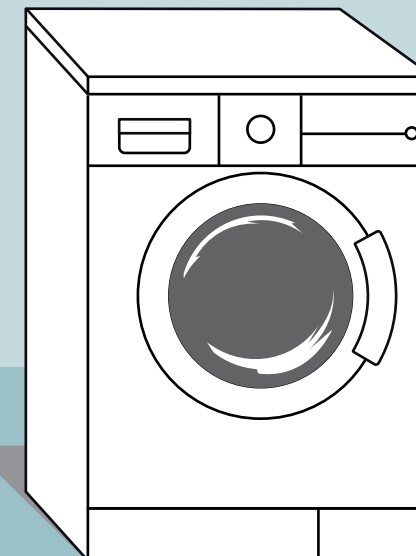


## Was tun wenn ...

- Wasser läuft aus
    - Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.
    - Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.
  - Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.
    - **Start**/Pause nicht gewählt?
    - Wasserhahn nicht geöffnet?
    - Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen →Seite 10.
    - Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?
  - Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.
    - Sicherheitsfunktion aktiv. Ca. 2 Minuten warten.
    - Ø (ohne Endschleudern) gewählt? →Seite 3, 4.
  - Programm startet nicht.
    - **Start**/Pause gewählt?
    - Einfüllfenster geschlossen?
  - Waschlage wird nicht abgepumpt.
    - Ø (ohne Endschleudern) gewählt? →Seite 3, 4.
    - Laugenpumpe reinigen →Seite 10.
    - Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.
  - Wasser in der Trommel nicht sichtbar.
    - Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.
  - Schleuderesgebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.
    - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.
    - **Knitterschutz** gewählt? →Seite 5.
    - Zu geringe Drehzahl gewählt? →Seite 5.
  - Mehrmaliges Anschleudern.
    - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht aus.
  - Restwasser in der Kammer für Pflegemittel.
    - Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.
    - Ggf. Einsatz reinigen →Seite 9.
  - Geruchsbildung in Waschmaschine.
    - Programm **Koch/Bunt 90 °C** ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.
  - Anzeigelampe **Waschen** blinkt. Ggf. tritt Schaum aus der Waschmittelschublade aus.
    - Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (*Nicht bei Outdoor- und Daunen- Textilien!*).
    - Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.
  - Starke Geräuschbildung, Vibrationen und "Wandern" beim Schleudern.
    - Gerätefüße fixiert? Gerätefüße sichern → *Aufstellanleitung*.
    - Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → *Aufstellanleitung*.
  - Geräusche beim Schleudern und Abpumpen.
    - Laugenpumpe reinigen → Seite 10.
  - Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.
    - Netzausfall?
    - Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen.
    - Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.
  - Programmablauf länger als üblich.
    - Kein Fehler - Unwuchtkontrollsystem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.
    - Kein Fehler - Schaumkontrollsystem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.
  - Waschmittelrückstände auf der Wäsche.
    - Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.
    - **Spülen**/Schleudern wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.
- Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:
- Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
  - Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → *Aufstellanleitung*.



Sicherheitshinweise auf Seite 8 beachten!



## Waschmaschine

### Gebrauchsanleitung

de



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser Anleitung und der separaten Aufstellanleitung in Betrieb nehmen!

**SIEMENS**